



Fastenaktion für Klimaschutz & Klimagerechtigkeit



Version 1
1/2018

Klimafasten 2018 theologisch-liturgische Impulse

von Jan Christensen
Pastor für Umweltfragen der Nordkirche
Stresemannstraße 374 A, 22761 Hamburg
Fon: 040 6750 3840, Mobil: 0151 4222 5311
Mail: Jan.Christensen@umwelt.nordkirche.de

In der Fastenzeit konzentrieren wir uns auf das Wesentliche. Im Sonntagsgottesdienst werden einzelne liturgische Elemente in dieser Zeit gestrichen. Für die Aktion Klimafasten schlage ich vor für wöchentliche Andachten – sei es in der Kirche, oder abwechselnd zu Hause bei verschiedenen Teilnehmenden – sich eine sich stets wiederholende Grundform zu geben.

Mein Vorschlag für solch eine Form

Votum

Im Namen Gottes, der lebendigen Quelle
im Namen Jesu, der uns befreit
im Namen des Heiligen Geistes, der Kraft, die uns verändert in die Welt schickt.

Lied: Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht (HELM 55; GL 450)

Psalm im Wechsel von Frauen und Männern gesprochen
biblischer Text (aus BIGS)

Gedanken zum Text

Lied

Fürbitten

 persönliche Fürbitten

 Stille

Vaterunser

Segen

Abendlied

Austausch über Erfahrungen mit dem Klimafasten

Lieder

Bewahre uns Gott, behüte uns Gott (GL 453, EG 171)
Es wird sein in den letzten Tagen (EG 426; GL 549)
Ich lobe meinen Gott, der mich aus der Tiefe holt (GL 383; HELM 55)
Himmel, Erde, Luft und Meer (EG 504)
Jesus ist kommen, Grund ewiger Freude (EG 66)
Laudato si (EG 515)
Schenk uns Weisheit, schenk uns Mut (HELM 80)
Solange es Menschen gibt auf Erden (EG 427, GL 425)
Strahlen brechen viele aus einem Licht (EG 268)
Verleih uns Frieden gnädiglich (EG 421 ; GL 475)

Abendlieder

Mein schönste Zier und Kleinod bist (EG 473, GL 361)
Herr, bleibe bei uns (EG 483, GL 89)
Die Töne des Tages verschweben im Schweigen (HELM 162)
Der Lärm verebbt und die Last wird leichter (HELM 163, GL 100)
Nun ruhen alle Wälder (EG477,1+3,8,9; GL 101)
Gehe ein in deinen Frieden (EG 489)
Der Mond ist aufgegangen (EG 482,1-4,7; GL 93)

Abkürzungen

BIGS

Bibel in gerechter Sprache, nach ihr sind die Bibelstellen zitiert;

EG

Evangelisches Gesangbuch

GL

Gotteslob

HELM

Himmel, Erde, Luft und Meer
Beiheft zum EG der Nordkirche

ÖRK 2013 Einheit

Erklärung zur Einheit
Gottes Gabe und Ruf zu Einheit – und unser Engagement
Erklärung zur Einheit der 10. Vollversammlung des ÖRK vom 6. November 2013 in
Busan

LS

ENZYKLIKA *LAUDATO SI'* von PAPST FRANZISKUS
ÜBER DIE SORGE FÜR DAS GEMEINSAME HAUS
Juni 2015

Mittwoch 21. Februar 2018 - 2. Woche

Dank für die geschenkte Schöpfung

Votum

Im Namen Gottes, der lebendigen Quelle
im Namen Jesu, der uns befreit
im Namen des Heiligen Geistes, der Kraft, die uns verändert in die Welt schickt.

Lied: Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht (HELM 55; GL 450)

Psalm 19 (EG 708; GL 35; HELM 186)

biblischer Text

Röm 12, 1-3

Ich ermutige euch, Geschwister: Verlasst euch auf Gottes Mitgefühl und bringt eure [Körper](#) als lebendige und heilige [Gabe](#) dar, an der Gott Freude hat. Das ist euer vernunftgemäßer Gottesdienst. Schwimmt nicht mit dem Strom, sondern macht euch von den Strukturen dieser Zeit frei, indem ihr euer Denken erneuert. So wird euch deutlich, was Gott will: das Gute, das, was Gott Freude macht, das Vollkommene.

Erfüllt von der [Zuneigung](#) Gottes, die mir geschenkt wurde, sage ich nun einer jeden und einem jeden von euch: Überfordert euch nicht bei dem, wofür ihr euch einsetzt, achtet auf eure Grenzen bei dem, was ihr vorhabt. Denn Gott hat jedem und jeder ein bestimmtes Maß an Kraft zugeteilt, [Vertrauen](#) zu leben.

Gedanken zum Text

Die Zuneigung Gottes gibt es nur geschenkt. Allein aus Gnade wie lutherische Theologen betonen. Die Zuneigung Gottes erwartet keine Gegenleistung. Sie ist unabhängig von unserem Tun und Lassen – eben geschenkt. Auf ein wundervolles Geschenk reagieren wir Menschen mit Dank als unserer Antwort. Für die Schöpfung als Geschenk hier zwei Zitate: das erste von der Vollversammlung des Ökumenischen Rates 2013 in Busan in Korea und das zweite aus der Enzyklika Laudato si:

„„Am Anfang schuf Gott Himmel und Erde.“ (1.Mose 1,1) Die Schöpfung ist ein Geschenk des lebendigen Gottes. Wir feiern das Leben der Schöpfung in seiner Vielfalt und danken dafür, dass sie gut ist. Es ist Gottes Wille, dass die ganze Schöpfung durch die verwandelnde Macht des Heiligen Geistes versöhnt in der Liebe Christi in Einheit und Frieden zusammenlebt.“
ÖRK 2013 Einheit, 1

und das zweite Zitat:

„Die Welt ist mehr als ein zu lösendes Problem, sie ist ein freudiges Geheimnis, das wir mit frohem Lob betrachten.“ LS 12

Sehen wir die Schöpfung als Geschenk an, so ist Lob des Schöpfers und Dank unsere Antwort, daraus fließt ein angemessener Umgang mit dem Geschenk, damit es uns weiterhin viel Freude bereitet.

Vom Apostel Paulus hörten wir vorhin noch einen wichtigen Ratschlag: „Überfordert euch nicht bei dem, wofür ihr euch einsetzt, achtet auf eure Grenzen bei dem, was ihr vorhabt. Denn Gott hat jedem und jeder ein bestimmtes Maß an Kraft zugeteilt, [Vertrauen](#) zu leben.“

Das gilt selbstverständlich auch für das Klimafasten. Beim Klimafasten geht es ums Ausprobieren, das Erkennen eingefahrener Wege, die Entrümpelung unseres Alltags. Das kann auch bedeuten, dass wir etwas ausprobieren und dann beschließen, es doch nicht in unsere künftige Routine zu übernehmen. Sich zu übernehmen hilft weder uns noch der Schöpfung.

Lied Laudato si (EG 515)

Fürbitten

„Wenn wir uns bewusst werden, dass in allem, was existiert, der Widerschein Gottes vorhanden ist, verspüren wir zuinnerst den Wunsch, den Herrn für alle seine Geschöpfe und gemeinsam mit ihnen anzubeten, wie es in dem wunderschönen Hymnus des heiligen Franziskus von Assisi zum Ausdruck kommt:

„Gelobt seist du, mein Herr, mit allen deinen Geschöpfen,
zumal dem Herrn Bruder Sonne,
welcher der Tag ist und durch den du uns leuchtest.

Und schön ist er und strahlend mit großem Glanz:
von dir, Höchster, ein Sinnbild.

Gelobt seist du, mein Herr,
durch Schwester Mond und die Sterne;
am Himmel hast du sie gebildet,
klar und kostbar und schön.

Gelobt seist du, mein Herr,
durch Bruder Wind und durch Luft und Wolken
und heiteres und jegliches Wetter,
durch das du deinen Geschöpfen Unterhalt gibst.

Gelobt seist du, mein Herr,
durch Schwester Wasser,
gar nützlich ist es und demütig und kostbar und keusch.

Gelobt seist du, mein Herr,
durch Bruder Feuer,
durch das du die Nacht erleuchtest;
und schön ist es und fröhlich und kraftvoll und stark.““

LS 87

persönliche Fürbitten

Stille

Vaterunser

Segen

Abendlied

